

Veranstaltungsort

swissôtel
Am Marktplatz Oerlikon
Schulstrasse 44
CH-8050 Zürich-Oerlikon

Anreise



Anreise mit dem Zug von Zürich-Flughafen oder von Zürich Hauptbahnhof

Die Züge fahren in kurzen Intervallen nach Zürich-Oerlikon.
Bitte beachten Sie die aktuellen Abfahrtszeiten an den Anzeigetafeln.

Anmeldungen

Schriftlich (per Post / Telefax / E-Mail) an Deutsch Schweizerische Gesellschaft für SportRecht unter gleichzeitiger Einzahlung des Tagungsbeitrages.

Organisation und Auskünfte

Deutsch Schweizerische Gesellschaft für SportRecht • Postfach 325 • CH-8706 Meilen
• Telefon +41 (0)44 923 88 66 • Telefax +41 (0)44 923 88 67 • E-Mail info@dsgsr.org

Bankverbindung

UBS AG – CH-8098 Zürich

Konto lautend auf Deutsch Schweizerische Gesellschaft für SportRecht

SWIFT/BIC-Code UBSWCHZH80A

Clearing 0274

IBAN CH08 0027 4274 8065 0301 K

Deutsch Schweizerische Gesellschaft für SportRecht
DSGSR

in Zusammenarbeit mit

SWISS SPORT FORUM



«Tatort» Stadion – Rechtliches zu einem Phänomen

Montag, 6. September 2010
9.30 Uhr bis 17.30 Uhr
swissôtel Zürich, Oerlikon

media partners

produced by

Neue Zürcher Zeitung

SportWoche

schweizer
SPORT
fernsehen

TELECLUB
DAS BESTE. ZÜRICH.

Mediatec

Programm vom 6. September 2010

(Änderungen vorbehalten)

8.45 Uhr	Ankunft/Kaffee	14.45 Uhr	Rechtsfragen zu Stadionverboten: eine schweizerisch-deutsch-österreichische Rechtsvergleichung, <i>Prof. Dr. iur. Wolfgang Schild, Universität Bielefeld</i>
9.30 Uhr	Begrüssung, <i>Dr. iur. Urs Scherrer, Tagungsleiter, Meilen</i>		
9.35 Uhr	Kick-off, <i>Joseph S. Blatter, FIFA Präsident, Zürich</i> Einwurf, <i>Dr. rer. pol. Hans Hollenstein, Regierungspräsident, Zürich</i>	15.30 Uhr	Polizeiarbeit: Erfahrungen aus der Praxis, <i>Lic. iur. Oberst Thomas Würigler, Kommandant der Kantonspolizei Zürich</i>
10.15 Uhr	Gewalt im Sport – ein gesellschaftliches Phänomen, <i>Prof. Dr. phil. I Ueli Mäder, Institut für Soziologie, Universität Basel</i>	16.15 Uhr	Kaffeepause
10.45 Uhr	Kaffeepause	16.45 Uhr	Round Table «Gewalt im Sport – Ursachen und Wirkungen»
11.15 Uhr	Der Zuschauer als störender Vertragspartner an Sportveranstaltungen, <i>Lic. iur. Christian Jenny, Rechtsanwalt, Meilen</i>	1. Block Stephan Althoff, Leiter Sponsoring, Deutsche Telekom AG; Sandra Caviezel, Leiterin Sponsoring, Credit Suisse Private Banking; Thomas Gander, Geschäftsführer, Fanarbeit Schweiz; Prof. Dr. phil. I Ueli Mäder, Institut für Soziologie, Universität Basel	
11.45 Uhr	Gewaltexzesse im Sport als politische Fragestellung, <i>Fürsprecher Roger Schneeberger, Generalsekretär der KKJPD, Bern</i>	2. Block Ancillo Canepa, Präsident des FC Zürich; Fürsprecher Thomas Grimm, Präsident Swiss Football League; Fürsprecher Wilhelm Rauch, Leiter Recht, Bundesamt für Sport BASPO; <i>Lic. iur. Marco Villiger, Rechtsanwalt, Direktor Rechtsdienst FIFA</i>	
12.15 Uhr	Ursachen und Bekämpfung von Gewaltexzessen im Eishockey, <i>Fürsprecher Marc Furrer, Präsident des Aufsichtsrats der Schweizerischen Eishockey Nationalliga GmbH, Bern</i>	Moderation: <i>Elmar Wagner, Sportchef NZZ und NZZ am Sonntag / Claudia Lässer, Programmleiterin Schweizer Sportfernsehen</i>	
12.30 Uhr	Gewalt innerhalb und ausserhalb von Sportstätten, <i>Dr. iur. Franz Bollinger, Oberrichter, Obergericht des Kantons Zürich,</i> <i>Lic. iur. Peter Marti, Oberrichter, Obergericht des Kantons Zürich</i>	TV-Übertragung	
13.00 Uhr	Stehlunch		
14.00 Uhr	Fragen aus dem öffentlichen Recht, insbesondere zur Hooligan-Gesetzgebung, <i>Lic. iur. Dominic Volken, fedpol, Bern</i>	ca. 17.30 Uhr	Apéro

supported by



Schulthess



ST. SIN N° 1

Wir machen Sie sicherer.

